

DEMOKRATIE GESTALTEN!

SYMPOSIUM IM RAHMEN DES BUNDESPROGRAMMS NATIONALE PROJEKTE DES STÄDTEBAUS

Programm Tag 1 | Dienstag, 2. Dezember 2025 | DAZ – Deutsches Architektur Zentrum

- Ab 12.00 Uhr **Ankommen**
Registrierung und Empfang mit Mittagsimbiss
- 13.00 Uhr **Grußwort**
Sabine Poschmann, Parlamentarische Staatssekretärin bei der Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
- 13.15 Uhr **Begrüßung**
Alexander Pötzsch, Präsident des Bundes Deutscher Architektinnen und Architekten BDA
- 13.25 Uhr **Immer im Werden: Zur Beziehung zwischen Städtebau, Architektur und Demokratie**
Keynote von Christian Holl, frei04 pubizistik, freier Autor und Kurator
- 13.45 Uhr **Nationale Projekte des Städtebaus – Ein Programm für besondere Aufgaben**
Gabriele Kautz, Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB),
Lars-Christian Uhlig, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)
- 14.00 Uhr **Starke Zeichen für die Demokratie!**
Gesprächsrunde mit ausgewählten Nationalen Projekten des Städtebaus:

Anke Fischer, Fachbereich 4, Stadt Stadtallendorf – Projekt: Erweiterung Dokumentations- und Informationszentrum

Grit Stillger, Abteilungsleiterin Stadterneuerung, Koordination Förderung der Stadt Chemnitz – Projekt: Revitalisierung der Stadtwirtschaft zu einem Kreativort am Sonnenberg

Philipp Sturm, Leiter der Stabsstelle Entwicklung Paulskirche/Haus der Demokratie der Stadt Frankfurt am Main – Projekt: Haus der Demokratie

Ronny Planke, Geschäftsführerin der Stadterneuerungsgesellschaft Stralsund mbH – Projekte: Kulturkirche St. Jakobi und Sicherung Hansakai
- 14.45 Uhr **Pause**
- 15.15 Uhr **Austausch an Themenstationen**
Themenstation 1: Zugehörigkeit stärken
Themenstation 2: Mitgestaltung ermöglichen
Themenstation 3: Erinnerung lebendig gestalten
Themenstation 4: Begegnung initiieren

DEMOKRATIE GESTALTEN!

SYMPOSIUM IM RAHMEN DES BUNDESPROGRAMMS NATIONALE PROJEKTE DES STÄDTEBAUS

Programm Tag 1 | Dienstag, 2. Dezember 2025 | DAZ – Deutsches Architektur Zentrum

16.15 Uhr **Über Orte und Aufgaben: Wo wir als Planende und Gestaltende ansetzen müssen**
Gesprächsrunde mit:

Dietmar Horn, Ministerialdirektor und Leiter der Abteilung Stadtentwicklung, Raumordnung
im BMWBS

Prof. Dr. Iris Reuther, Senatsbaudirektorin der Freien Hansestadt Bremen

Dr. Kai-Michael Sprenger, Direktor der Bundesstiftung Orte der deutschen
Demokratiegeschichte

Katja Fischer, Vorständin der Stiftung Baukultur Thüringen

17.00 Uhr **Quo vadis, Städtebau? Fachliche Qualitäten und Werte in herausfordernden Zeiten**
Öffnung der Gesprächsrunde zur Publikumsdiskussion, u. a. mit:

Prof. Dr. Arnold Bartetzky, Abteilungsleiter am Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur des
östlichen Europa (GWZO)

Dr. Britta Freis, Leiterin Projektbüro Haus des Wissens Bochum

17.45 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick**
Gabriele Kautz (BMWBS) und Lars-Christian Uhlig (BBSR),
begleitet durch die Präsentation des Graphic Recordings von Lorna Schütte

18.00 Uhr **Ausklang mit gemeinsamen Abendessen**

Gesamtmoderation: Marie Neumüllers und Robert Hummel, Urbanizers eG

Veranstaltungsort

DAZ – Deutsches Architektur Zentrum
Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, 2. Hof, Eingang H1, 10179 Berlin-Mitte

Anfahrt

Das DAZ ist von den folgenden Stationen und Haltestellen fußläufig erreichbar.

Ostbahnhof: Fern- und Regionalbahnen der DB, S3, S5, S7, S75

Heinrich-Heine-Straße: U8, Märkisches Museum: U2

Michaelkirchstraße: BUS 265, Bethaniendamm: BUS 147

DEMOKRATIE GESTALTEN!

SYMPOSIUM IM RAHMEN DES BUNDESPROGRAMMS NATIONALE PROJEKTE DES STÄDTEBAUS

Exkursionsprogramm Tag 2 | Mittwoch, 3. Dezember 2025 | Berlin, Wandlitz, Wustermark

Exkursionen

Angeboten wird die Besichtigung der folgenden drei Nationalen Projekte des Städtebaus.

09.30 – 13.00 Uhr Bogensee-Areal, Wandlitz

09.30 – 13.00 Uhr Olympisches Dorf, Wustermark

10.00 – 11.00 Uhr Tower THF im ehemaligen Flughafen Berlin Tempelhof

Die Exkursionen nach Wandlitz und Wustermark erfolgen mit Reisebussen, Abfahrt ab und Rückkehr zum DAZ – Deutsches Architektur Zentrum. Bitte seien Sie spätestens 15 Minuten vor der angegebenen Uhrzeit am Eingang des DAZ.

Die Exkursion zum Tower THF (Tempelhofer Damm 45, 12101 Berlin) erfolgt in Eigenregie. Der Treffpunkt ist am Werner-Loebermann-Weg, Ecke Paradesstraße (Station U6 Paradesstraße).

Änderungen im Programmablauf bleiben vorbehalten.

Bitte beachten Sie, dass die drei Exkursionen nur stattfinden, wenn jeweils ausreichend Anmeldungen vorliegen. Wir informieren Sie diesbezüglich rechtzeitig. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Besichtigungen



© Gemeinde Wandlitz

Bogensee-Areal, Wandlitz

Das Bogensee-Areal in Wandlitz ist ein geschichtsträchtiger Ort mit doppelt belasteter Vergangenheit. Der ehemalige Landsitz von Goebbels und die FDJ-Hochschule der DDR stehen seit Jahrzehnten leer und verfallen. Nun übernimmt die Gemeinde Wandlitz gemeinsam mit Partnerinnen und Partnern Verantwortung für einen Prozess, in dem neue Perspektiven für den Erhalt, die Inwertsetzung und zukünftige Nutzungen erarbeitet und potenzielle Investoren gefunden werden sollen. Ziel ist ein Ort der Demokratie, des Austauschs und der Toleranz.



© terraplan Baudenkmalanierungsgesellschaft mbH

Olympisches Dorf, Wustermark

Das Olympische Dorf der Sommerspiele von 1936 entstand auf dem Gebiet der heutigen Gemeinde Wustermark. Nach der Olympiade und dem Zweiten Weltkrieg wurde es von der sowjetischen Armee genutzt und fiel nach deren Abzug brach. Seit 2014 entwickelt die Gemeinde das Gelände gemeinsam mit privaten Partnern zu einem vitalen Quartier, das die historische Bedeutung des Ortes mit den heutigen Anforderungen an Stadtentwicklung im Berliner Umland verbindet.



© Tempelhof Projekt GmbH/ Fotograf: Dirk Lässig

Tower THF, Berlin

Das denkmalgeschützte Flughafengebäude Tempelhof aus den 1930er-Jahren gehört noch immer zu den größten Bauwerken der Welt. Unter Berücksichtigung seiner vielschichtigen Geschichte hat das Gebäude eine inhaltliche Neuordnung erfahren und wurde der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Sanierung und Öffnung des Towers sowie des Westkopfes stellten dabei wichtige Meilensteine dar. Mit der Ausstellung „Tower THF – 360 Grad Berlin“ wird ein einzigartiger Erlebnisraum geschaffen, der den Blick über das Tempelhofer Feld ermöglicht und das Denkmal in die Stadt integriert.